



Medienmitteilung

Datum

21. Mai 2010

WEKO eröffnet Untersuchung gegen Roger Guenat S.A.

Am 19. Mai 2010 eröffnete die Wettbewerbskommission eine Untersuchung gegen die Roger Guenat S.A. wegen Verdachts auf Preisbindungen zweiter Hand und möglicher Behinderung von Parallelimporten von Bergsportprodukten. Bei Roger Guenat S.A. wurde eine Hausdurchsuchung durchgeführt.

Der WEKO liegen aufgrund einer Anzeige Anhaltspunkte vor, dass Roger Guenat S.A. ihren Händlern Wiederverkaufspreise vorgibt, insbesondere in Form von Höchststrabatten. Daneben bestehen auch Anhaltspunkte, dass Parallelimporte von Bergsportprodukten in die Schweiz behindert oder verhindert werden.

Daher hat die WEKO eine Untersuchung eröffnet und bei Roger Guenat S.A. eine Hausdurchsuchung durchgeführt. Im Rahmen der Untersuchung soll geprüft werden, ob tatsächlich Preisbindungen zweiter Hand vorliegen und/oder Parallelimporte von Bergsportprodukten behindert oder verhindert werden.

Kontakt/Rückfragen:

Prof. Dr. Patrik Ducrey

079 345 01 44

patrik.ducrey@weko.admin.ch